

RUND UM LUDGERI

Ferienbox der Ludgeri-Gemeinde heute: Musicalaufführung. Es wird gezeigt, was einstudiert wurde.

Die Hospizgruppe Norden, Mennonitenlohne 5, lädt heute in der Zeit von 10.30 bis 12.30 Uhr zur Sprechstunde ein. ☎ 972 08 88.

Das Ostfriesische Teemuseum, Am Markt 36, bietet um 14 Uhr eine ostfriesische Teezeremonie an.

Die Dokumentationsstätte zur Integration der Flüchtlinge und Vertriebenen, Gnadenkirche Tidofeld, Donaustraße 12, ist heute von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Das Lerncafé der VHS Norden, Gartenweg 21, ist heute von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Info: ☎ 93 85 30.

Die Selbsthilfegruppe Prostatakrebs trifft sich heute von 15 bis 17 Uhr in den Räumen der AOK Norden. Info: ☎ (049 34) 17 58 oder (049 36) 27 88. Beratungshotline: ☎ (08 00) 7 08 01 23.

Das Kleiderlädchen des Kinderschutzbundes Norden, Am Alten Siel 1, ist heute von 15 bis 16.30 Uhr geöffnet.

„Die Brücke“ (Weltladen und die Gemeindebücherei) in der Ludgerikirche hat heute von 15 bis 17 Uhr geöffnet.

Die Stadtbibliothek im Vossenhuus ist heute von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Die Rheuma-Liga des Altkreises Norden bietet heute von 15.30 bis 16.15 Uhr Trockengymnastik im Gemeinschaftsraum des Johann-Christian-Reil-Hauses, Osterstraße 102, an.

Das Abendcafé lädt heute von 18.30 bis 21 Uhr in den Räumen der Philadelphia Gemeinde Norden, Schulstraße 33, zu Kaffee, Tee und Gebäck ein. Jeder ist willkommen, insbesondere wer sich einsam fühlt, aufzutanken will und Antworten auf Lebensfragen sucht (www.philcomm.de).

Der Kirchenchor Süderneuland probt heute um 19 Uhr im Gemeindehaus der Friedenskirche Süderneuland. Neue Sänger sind willkommen.

Der Schützenbund Norden bietet heute Sportschießen für Fortgeschrittene und Anfänger von 19 bis 21 Uhr im Schützenhaus, Ekeler Weg 11, an.

Das Harmonika-Orchester „Nörder Handörgler“ probt heute von 19.30 bis 21.30 Uhr in der Alten Schule in Norddeich. Interessierte Harmonika- und Akkordeonspieler sind willkommen. Info: ☎ 1 23 78.

Die Anonymen Alkoholiker und deren Angehörige treffen sich heute von 19.30 bis 21 Uhr im Pflegeheim Johann-Christian-Reil-Haus.

Das Frauenplenum findet um 19.00 Uhr in der „Dritten Schwester“ statt. Alle interessierten Frauen sind eingeladen.

KURZ NOTIERT

Vogelzüchter treffen sich

NORDEN – Die Versammlung des Vereins für Vogelzucht und Vogelliebhaber findet am 28. August um 20 Uhr im Haus der Vereine am Norder Tief statt.

KONTAKT

Magret Martens	925-246
Manfred Reuter	925-245
Gela Brüggemann	925-247
Marina Folkerts	925-322



Die Akrobaten des Zirkus Birko zeigten ihre einstudierten Kunststücke und begeisterten damit das Publikum.



Auf der Hüpfburg konnten sich die kleinen Besucher mal so richtig austoben. FOTOS: HOPPE

Die aufwendige Planung hat sich gelohnt

VERANSTALTUNG Haus Uldinga lädt zum 24. Nachbarschaftsfest ein – Musik und Unterhaltung

Neben den Bewohnern des Hauses Uldinga beteiligten sich auch die Anwohner der rund umliegenden Straßen an der Veranstaltung.

NORDEN/HOP – Auch das 24. Nachbarschaftsfest im Haus Uldinga war wieder ein voller Erfolg. Dafür sorgten zahlreiche Künstler wie der Zirkus Birko unter der Leitung von Sven Schulz, bei dessen Luftnummern die Physik kopf zu stehen scheint. Aber auch tolle musikalische Angebote wie die Birko-All-Stars, die Birko-Rockband „The Bluepigs“ und das Duo Marion und Sabine Stöhr sorgten für ein passenden musikalischen Rahmen.

Tombola, Hüpfburg und vieles mehr

Außerdem war nicht nur für feinste Unterhaltung gesorgt, sondern auch für das leibliche Wohl: Das attraktive Küchenangebot in der Cafeteria war dabei größtenteils selbst gebacken. Schlangen am Würstchenstand und am Getränkewagen belegten, dass alles sehr lecker und gelungen war. Eine Tombola lockte mit gut 200 feinsten Preisen, da lohnte sich ebenfalls das Anstehen, immerhin war der Hauptpreis ein 30-



Die „All Stars“ sorgten mit Musik für die Unterhaltung der Gäste.

minütiger Rundflug ab Norddeich. Am Ende konnte sich Emilie Bold als glückliche Gewinnerin freuen. Kinder konnten geschminkt werden oder sich auf der Hüpfburg austoben. Das aber war durchaus gefährlich, denn kleine Mädchen wie beispielsweise die dreijährige Katharina entpuppten sich als wahre Springteufelchen. Es war beeindruckend, dass strahlende Mienen bei Ak-

teuren und Besuchern gleichermaßen zu sehen waren.

Aufwendige Vorbereitung, aber alle packen mit an

Das Bemerkenswerte auch an dieser 24. gelungenen Auflage ist, dass es ein richtiges Nachbarschaftsfest ist. Wie gut diese Akzeptanz im Umkreis tatsächlich ist, zeigt sich deutlich am Mitmachen. Denn als Gastgeber beteiligen sich neben den

Bewohnern des Hauses Uldinga auch die Anwohner der rund umliegenden Straßen An der Gartenallee, Birkenstraße, Dobbenweg, Looger Weg, Weißdorn- und Schulstraße. Seit Monaten hatte das Organisationsteam an der Vorbereitung dieses Festes gearbeitet, schließlich sollte doch alles wieder ganz toll werden. Über der guten und aufwendigen Planungsarbeit hatten die Mitglieder Gerhard

Adam, Manfred Finke, Joachim Freese, Thomas Lübbers als Heimleiter, Klaus Meinders, Joachim Freese und Gerhard Wilts auch nicht vergessen, rechtzeitig das tolle Wetter zu buchen. Nur eine Kleinigkeit bedauerte Heimleiter Thomas Lübbers: „Es ist schade, dass nur relativ wenig Kinder zu Besuch kommen.“ Gemeinsam mit allen Organisatoren hofft er im nächsten Jahr auf Besserung.

FEST STELLT DIE KLEINEN IN DEN MITTELPUNKT



Beim Kinderfest in Leybucht polder standen am vergangenen Wochenende die Kleinen im Mittelpunkt. Der Sportplatz verwandelte sich in ein großes Spielparadies für Kinder: Sie konnten sich beim

Torwandschießen versuchen, sich auf der Hüpfburg amüsieren oder beim Dosenwerfen mitmachen. Außerdem lockte eine Tombola mit tollen Gewinnen und an Flohmarktständen konnte das ein



oder andere Teil erstanden werden. Organisiert hatten die Veranstaltung die Ortsvorsteher aus Leybucht polder und Neuwesteel, Gerd Hoffmann und Frerich Brechters. FOTOS: SAMHOFF

Unterstützung für ehrenamtliche Mitarbeiter

NORDEICH/MF – Die ehrenamtliche Arbeit der Wattenjagdaufseher soll gefördert werden. Das verkündete Christian Meyer, niedersächsischer Minister für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, kürzlich bei seinem Besuch der Seehundstation Nationalpark-Haus Norden-Norddeich. Im Haushalt der Landesregierung seien ab 2016 dafür rund 110 000 Euro vorgesehen, bestätigte Dr. Peter Lienau, Leiter der Seehundstation auf KURIER-Anfrage. Die Wattenjagdaufseher, von denen es laut Lienau derzeit 110 gebe, werden von den Landkreisen bestellt und sind im Einsatz, um Tiere zu kontrollieren, gegebenenfalls zu bergen und zu transportieren. Bislang wurde ihnen vom Land keine Aufwandsentschädigung gezahlt.

